



## Johanniter suchen in Rosenheim neue Ehrenamtliche für das Trauerzentrum Lacrima

### Beitrag

Trauernden Kindern Lebensfreude und Zuversicht zurückgeben, das können ehrenamtliche Trauerbegleiter. Die Johanniter suchen für Lacrima, das Zentrum für trauernde Kinder in Rosenheim, neue Ehrenamtliche und stellen am 13. Januar das ehrenamtliche Engagement und die Ausbildung für Trauerbegleiterinnen Trauerbegleiter vor. Denn schon bald soll eine weitere Gruppe für trauernde Jugendliche starten.

Das Angebot der Johanniter in Rosenheim richtet sich an Kinder und Jugendliche, die ein Elternteil, ein Geschwisterkind oder eine nahestehende Person verloren haben. In kostenfreien Gruppenstunden lernen sie, ihre Trauer zuzulassen und zu verarbeiten. Ausgebildete Trauerbegleiter betreuen und begleiten sie und ihre Familien im Rahmen von regelmäßigen Gruppentreffen in ihrer Trauer – bei Bedarf über mehrere Jahre.

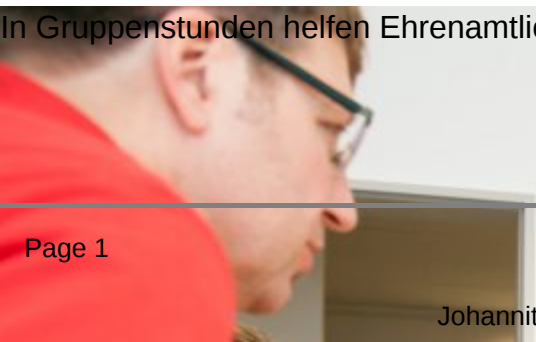
„Für die Kinder ist es wichtig, ihrer Trauer Raum geben zu können. Häufig trauern sie sich gar nicht zu trauern, um das hinterbliebene Eltern- oder Geschwisterkind zu schonen“, erklärt Dr. Beate Düntsch-Hermann von den Johannitern. Die Ärztin aus der Gemeinde Tuntenhausen ist die ehrenamtliche Leiterin der Johanniter- Trauerbegleitung Lacrima in Rosenheim.

Bei einer Informationsveranstaltung am 13. Januar um 19:30 Uhr im Familienzentrum Christkönig, Kardinal-Faulhaber-Platz 7, 83022 Rosenheim, können Interessierte das Angebot der Johanniter kennenlernen. Eine vorherige Anmeldung unter 08065 9063331 sowie die Einhaltung der 3G-Regel und der Maskenpflicht sind nötig.

Weitere Informationen über die Trauerbegleitung Lacrima in Rosenheim gibt es im Internet unter [www.lacrima-rosenheim.de](http://www.lacrima-rosenheim.de).

**Text:** Johanniter-Unfall-Hilfe – **Foto:** Birte Zellentin

In Gruppenstunden helfen Ehrenamtliche der Johanniter den Kindern, ihre Trauer zu verarbeiten – auch d



Kreativität. (Foto: Birte Zellentin).



## Kategorie

1. Allgemein



## **Schlagworte**

1. Johanniter-Unfall-Hilfe
2. Rosenheim